

Gravitative Massenbewegungen in Österreich

Erhebung basierend auf Online-Meldungen

Kursorischer Abriss für den Monat

August 2023

GeoSphere Austria

Kompetenzeinheit Gravitative Naturgefahren

<https://www.geosphere.at>

Neulinggasse 38
1030 Wien

Der August 2023 war hinsichtlich gravitativer Massenbewegungen geprägt vom Durchzug des Italientiefs namens „Zacharias“, das vom Mittelmeerraum über Norditalien nach Polen und von dort weiter nach Deutschland zog. Dieses schaufelte ab dem 3. August aus der nördlichen Adria enorme Regenmassen in den Südalpenraum, was vor allem in Unterkärnten sowie der Südwest-, Süd- und der Südoststeiermark Hochwasser, großflächige Überflutungen und nicht zuletzt eine immense Anzahl von Hangrutschungen und Hangmuren – Sturzereignisse sind demgegenüber praktisch vernachlässigbar – zur Folge hatte. Eine erkleckliche Zahl an Zivilschutzwarnungen und Katastrophenfeststellungen ging damit einher.

Die öffentlich publizierten Meldungen zu den in diesem Zeitraum aufgetretenen gravitativen Massenbewegungen gehen in die tausende, die Anzahl der darin genannten Örtlichkeiten mit gravitativen Massenbewegungen umfassen mindestens viele hunderte. Daher muss von einer detaillierten Darstellung Abstand genommen werden. Stattdessen soll hier ein Überblick gegeben werden.

Hangrutschungen und Hangmuren ereigneten sich während des Zeitraumes zwischen Donnerstag, dem 3. und Montag, dem 7. August 2023 in außerordentlich hohem Maße in den Bezirken Völkermarkt (Bundesland Kärnten) und Südoststeiermark (Bundesland Steiermark). Besonders prekär gestaltete sich die Lage beispielsweise in der Gemeinde Eisenkappel-Vellach im äußersten Süden des Bezirks Völkermarkt.

Schwer getroffen wurden die Bezirke Klagenfurt-Land, Sankt Veit an der Glan (beide Bundesland Kärnten), Deutschlandsberg und Leibnitz (beide Bundesland Steiermark). Eine Vielzahl an gravitativen Massenbewegungen gingen auch in den Bezirken Feldkirchen, Wolfsberg (beide Bundesland Kärnten) und Voitsberg (Bundesland Steiermark) ab.

Des Weiteren trugen sich auch angrenzend an die soeben genannten Bezirke eine Reihe von gravitativen Massenbewegungen zu, beispielsweise in den Bezirken Murtal, Weiz, Hartberg-Fürstenfeld (alle drei im Bundesland Steiermark) oder im Bezirk Villach-Land (Bundesland Kärnten).

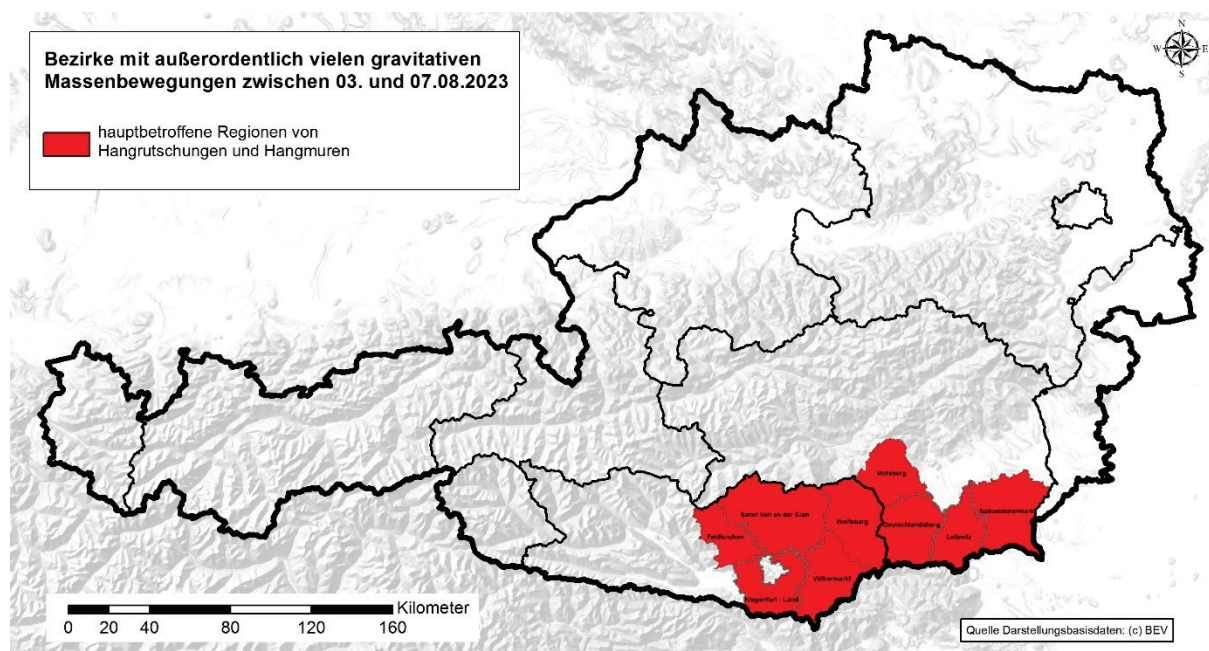


Abb. 1: Politische Bezirke mit einer außergewöhnlich großen Anzahl an gravitativen Massenbewegungen (fast ausnahmslos Hangrutschungen oder Hangmuren) im Zeitraum vom 03. bis zum 07. August 2023 – während des Durchzugs des mit teils katastrophalen Niederschlagsmengen einhergehenden Italientiefs „Zacharias“, basierend auf Recherchen in Online-Medien.

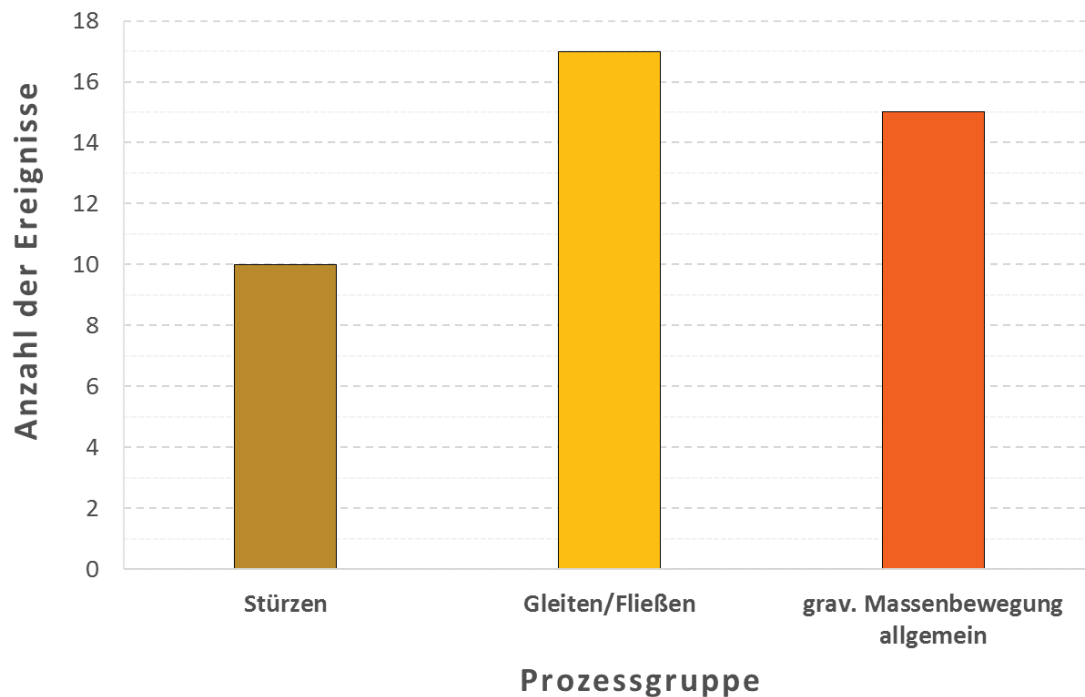


Abb. 2: Mittels Recherchen in Online-Medien erfasste gravitative Massenbewegungen im August 2023 ohne den Zeitraum 03.-07. August 2023 (Unwetterkatastrophe in Südösterreich), differenziert nach Prozessgruppen.

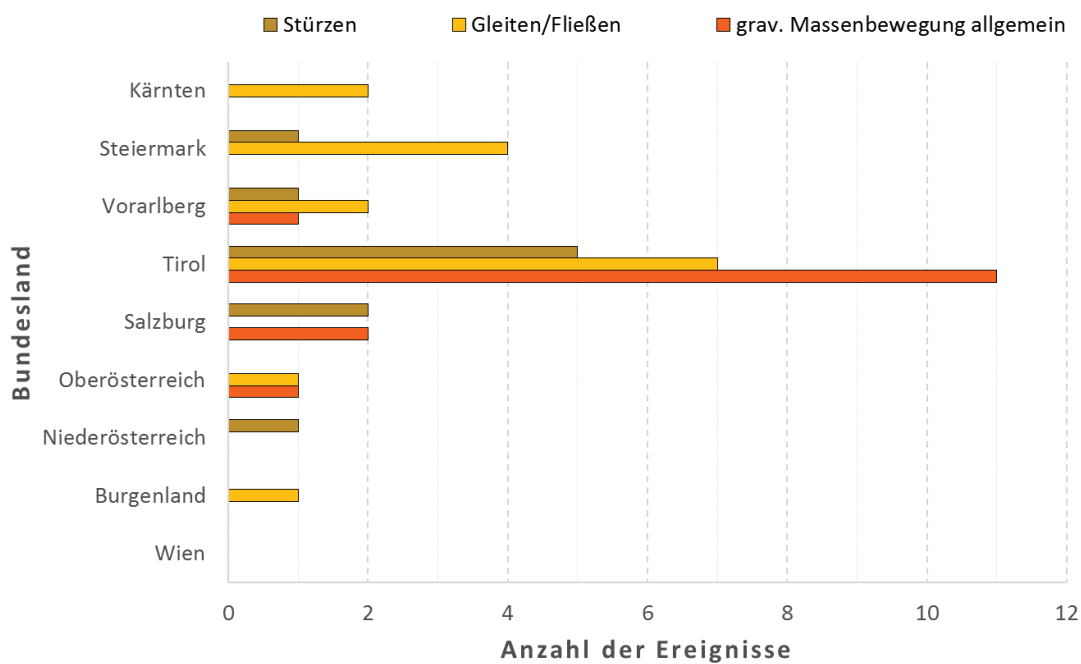


Abb. 3: Mittels Recherchen in Online-Medien für August 2023 ohne den Zeitraum 03.-07. August 2023 (Unwetterkatastrophe in Südösterreich) erfasste gravitative Massenbewegungen, differenziert nach Bundesländern und Prozessgruppen.

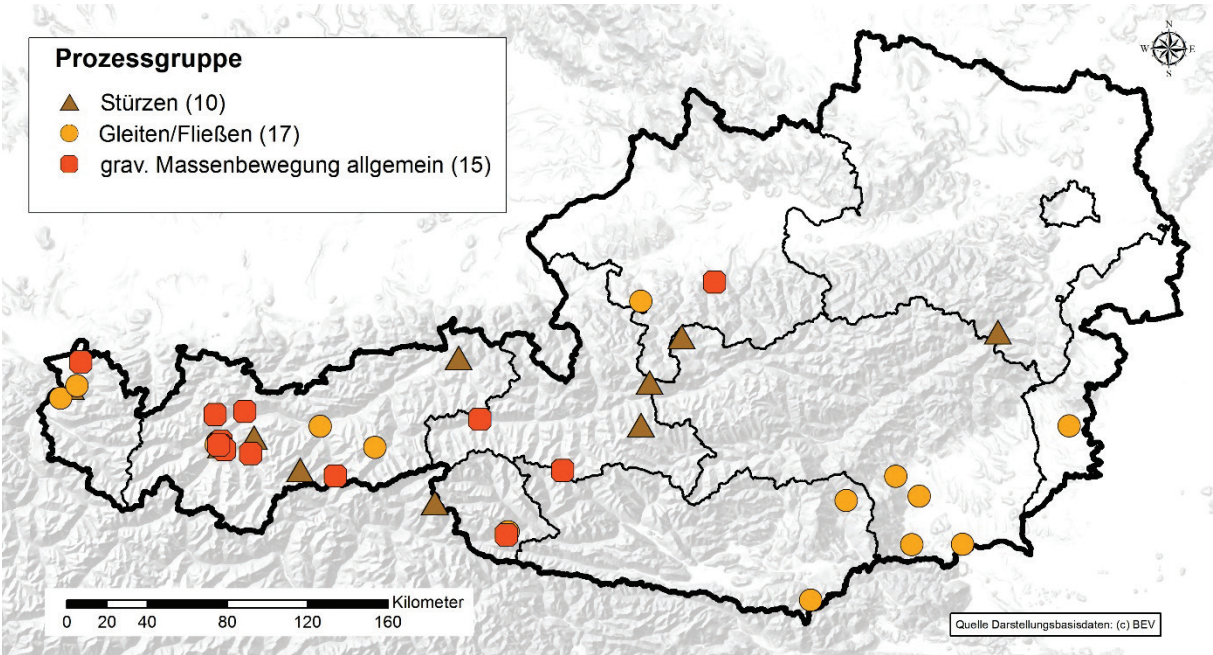


Abb. 4: Räumliche Verteilung der für August 2023 ohne den Zeitraum 03.-07. August 2023 (Unwetterkatastrophe in Südösterreich) mittels Recherchen in Online-Medien erfassten gravitativen Massenbewegungen unterschiedlicher Prozessgruppen (in Klammern die jeweilige Gesamtanzahl) (Anmerkung: Die Anzahl der Ereignisse wird vom gewählten Maßstab nicht korrekt wiedergegeben).

Tab. 1: Tabellarischer Überblick der mittels Recherchen in Online-Medien für August 2023 ohne den Zeitraum 03.-07. August 2023 (Unwetterkatastrophe in Südösterreich) erfassten Anzahl der Toten und Verletzten in Abhängigkeit von der Prozessgruppe. Datenbasis: GeoSphere Austria-Recherchen in Online-Medien.

PERSONENSCHÄDEN ¹		PROZESSGRUPPE			gesamt
		Stürzen	Gleiten/Fließen	gravitative Massenbewegung allgemein	
TOTE	Anzahl der Ereignisse mit Todesopfern	0	0	0	0
	Tote (gesamt)	0	0	0	0
VERLETZTE	Anzahl der Ereignisse mit Verletzten	3	0	0	3
	Verletzte (gesamt)	3	0	0	3
TOTE und VERLETZTE	Anzahl der Ereignisse mit Todesopfern und Verletzten	0	0	0	0
	davon Todesopfer (gesamt)	0	0	0	0
	davon Verletzte (gesamt)	0	0	0	0

¹ Aufgrund einer gravitativen Massenbewegung können auch mehrere Tote und/oder Verletzte zu beklagen sein.

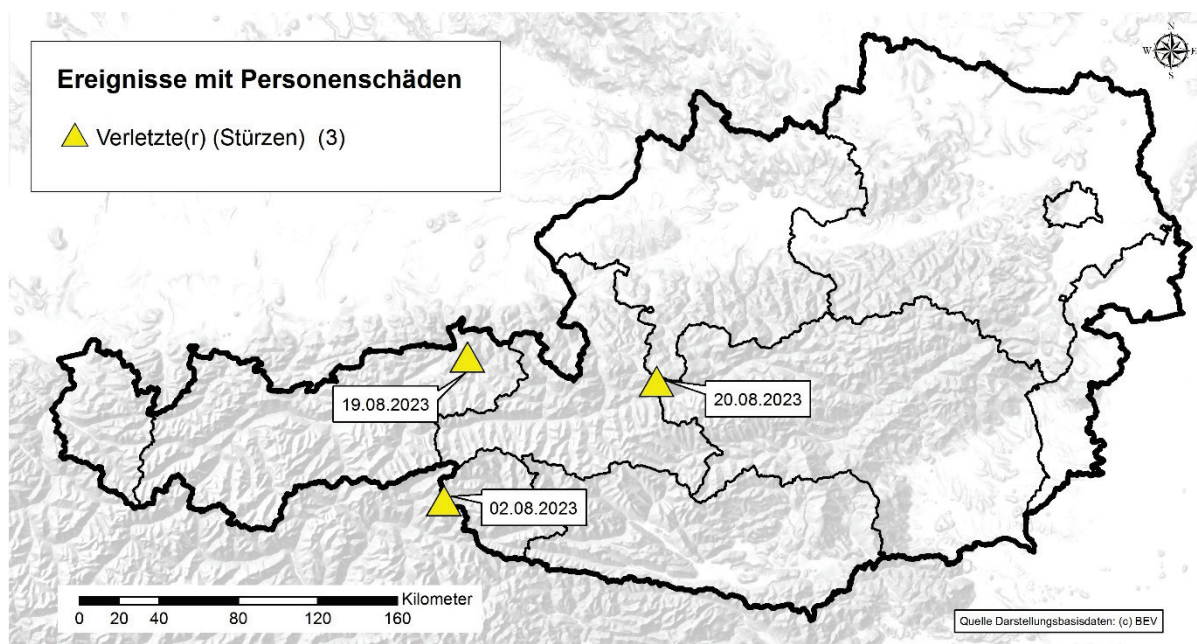


Abb. 5: Räumliche Verteilung der mittels Recherchen in Online-Medien im August 2023 ohne den Zeitraum 03.-07. August 2023 (Unwetterkatastrophe in Südösterreich) erfassten gravitativen Massenbewegungen mit Toten oder Verletzten, differenziert nach Prozessgruppen (in Klammern die jeweilige Anzahl der Ereignisse).

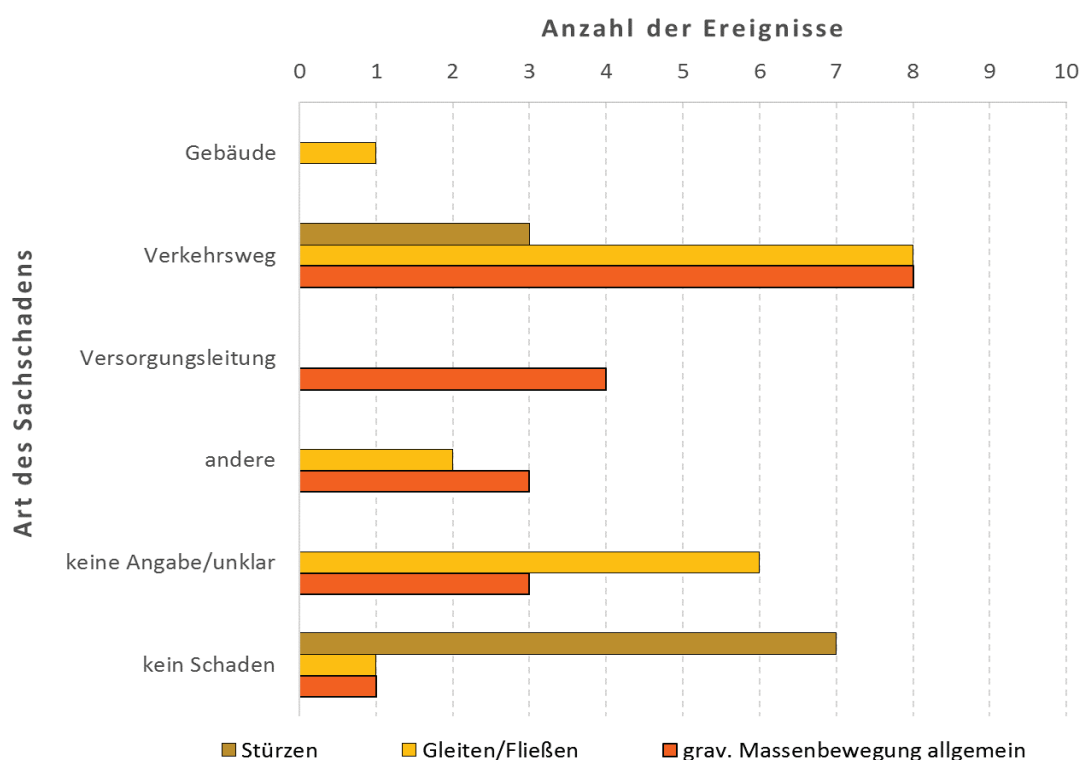


Abb. 6: Überblick zu den mit gravitativen Massenbewegungen im August 2023 ohne den Zeitraum 03.-07. August 2023 (Unwetterkatastrophe in Südösterreich) einhergegangenen Arten von Sachschäden (Achtung: Mehrfachnennungen möglich, weil bei einem Ereignis mehrere Sachschadensarten auftreten können!). Datenbasis: Recherchen der GeoSphere Austria) in Online-Medien.

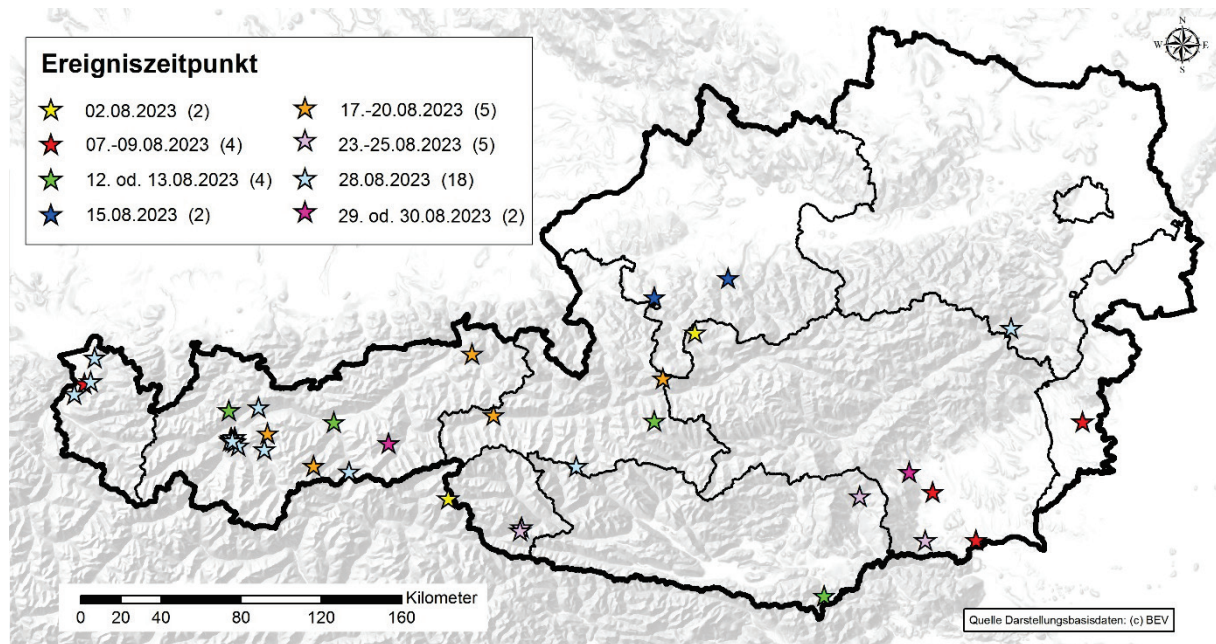


Abb. 7: Räumliche und zeitliche Verteilung der mittels Recherchen in Online-Medien erfassten gravitativen Massenbewegungen in Österreich im August 2023 ohne den Zeitraum 03.-07. August 2023 (Unwetterkatastrophe in Südosterreich) (in Klammern die Anzahl der Ereignisse) (Anmerkung: Die Anzahl der Ereignisse wird vom gewählten Maßstab nicht korrekt wiedergegeben).